

ZWISCHEN

Erde UND Himmel

Das Magazin für eine ganzheitliche Lebensgestaltung





Bachblüten und Australische Buschblüten



Was ist der Unterschied?

Das ist meist die erste Frage und kann ähnlich beantwortet werden wie die Frage nach dem Unterschied zwischen den Menschen in Europa und Australien oder weltweit. Sie unterscheiden sich in Aussehen, Herkunft, Farbe, Temperament, Kultur, Gemüt und damit auch der persönlichen Schwingung. Und das bedeutet keineswegs besser oder schlechter, sondern einfach nur anders. Australien ist von je her ein sehr spirituelles Land mit einer großartigen und eindrucksvollen Pflanzenwelt, und man fragte sich zu Recht, warum nicht auch diesen Blumen, Bäumen und Sträuchern Heilkräfte innewohnen sollten. Manche Blüten sind schon im Aussehen solch kraftvolle Erscheinungen, was sich dann auch in einer erstaunlich effektiven Wirkung ausdrückt.

Der direkte Vergleich der Buschblüten zu den Bachblüten:

- 🌱 sie sind schneller und kräftiger spürbar
- 🌱 man benötigt weniger Blüten in einer Mischung
- 🌱 sie beinhalten mehr Themen
- 🌱 sie sind auch körperlich spürbar
- 🌱 sie werden intensiver im Unterbewusstsein verarbeitet

Dr. Bach hat mit seinen Bachblüten eine uralte Heilweise wieder in die Welt gebracht, die schon von vielen unserer Urvölker vor mehreren tausend Jahren angewandt wurde. Einige Aborigines (australische Ureinwohner) pflegen den wunderbaren Brauch, ein Baby, welches zur Blütezeit des Boab-Baumes (*Adonsonia grigori*, Affenbrotbaum) geboren wird, traditionell auf einem Teppich seiner Blüten zu gebären, um es von Anbeginn vor alten schädlichen familiären Mustern zu schützen.

Die „Boab“-Essenz ist ein Beispiel für eine sehr kraftvolle Blüte, die es ermöglicht, negative und überholte Denk- und Verhaltensmuster unserer Eltern und Vorfahren zu klären und uns von ihnen zu lösen.

Die uns bekannten **Bachblüten** beschreiben die deutlichsten Archetypen emotionaler Zustände sehr klar, und die sind uns allen Menschen gleich und mehr oder weniger ausgeprägt.

Dr. Bach hat die Welt der Blütenessenzen maßgeblich geprägt und wir haben ihm viel zu verdanken. Es gibt viele Menschen, die sich mit ihm verbunden fühlen, weiterforschen, neue Essenzen entdecken und seine wertvolle Arbeit liebevoll und zuwendend weiterführen.



Bild © Stefan Körber, Fotograf

Die drei Einsatzgebiete der Blütentherapie sind: Persönliche Weiterentwicklung, die Bewältigung schwieriger Situationen und die Begleitung bei Krankheiten.

Mit den **Australischen Buschblüten** gehen wir ein paar Schritte weiter. Das Besondere ist, dass sie so viele Themen ansprechen, an die damals noch nicht gedacht oder über die nicht gesprochen wurde, weil sie entweder noch nicht so sehr im Bewusstsein verankert oder ganz einfach tabu waren: Spiritualität, Sexualität, Kreativität und Lernen und allem voran die großen Themen wie Energieverlust, Energieraub, energetische Verschmelzung mit Anderen, schädliche energetische Bande, Hochsensibilität oder Hochempathie.

In meiner Praxis als Blütenberaterin und Numerologin begegne ich auffallend oft Menschen mit dieser Thematik, die in diesen Fragen sehr verunsichert sind. Interessant ist auch die Tatsache, dass es nicht nur besonders die „2000er Kinder“ betrifft, sondern auch ältere Menschen, die immer „spüriger“ und bewusster werden.

Mit dem Wechsel ins neue Jahrtausend gehen wir vom intellektuell und analytisch geprägten Zeitalter des Verstandes (numerologisch gesehen die Zahl 1) über in das spirituell-medial geprägte Zeitalter der Intuition (Zahl 2).

Das bedeutet, wir nehmen mehr und mehr über unsere Gefühle wahr, vertrauen dem Bauchgefühl, und die Hellsinne entwickeln sich bei vielen Menschen feiner.

Hier können die Australischen Buschblüten echte Hilfe und Unterstützung leisten diese Phänomene überhaupt als tatsächlich existierend wahrzunehmen, sie besser zu verstehen und dann in eine Richtung zu lenken, die bewusster und besser damit umgehen lässt.

Ganz besonders hilfreich bei den gegenpoligen Themen Anpassung und Abgrenzung sind die Blüten „Angelsword“ (*Lobelia gibbosa*, große Lobelie) und „Fringed violet“ (*Thyanotus tuberosus*, Fransenlilie). Zusammen harmonisieren sie klug und sinnvoll Ungleichgewichte im Energiefeld und fördern eine klarere Kommunikation mit dem Höheren Selbst.

Nachdem ich einige Jahre mit den Bachblüten gearbeitet hatte, zogen mich die Buschblüten magisch an, und ich machte die Practitioner- Ausbildung Australische Buschblüten. Das war ein spannender, bewegender und zugleich sehr aufbauender innerer Prozess, und ich konnte mich immer mehr aus veralteten Vorstellungen lösen und meinen eigenen Weg finden. Dies natürlich auch durch unzählige Lese- und Lernstunden und mit tollen LehrerInnen.

Bei allen Behandlungen ist die Zuhilfenahme von Blütenessenzen ein echter Segen. Auch gerade hierbei sind die Australischen Busch-

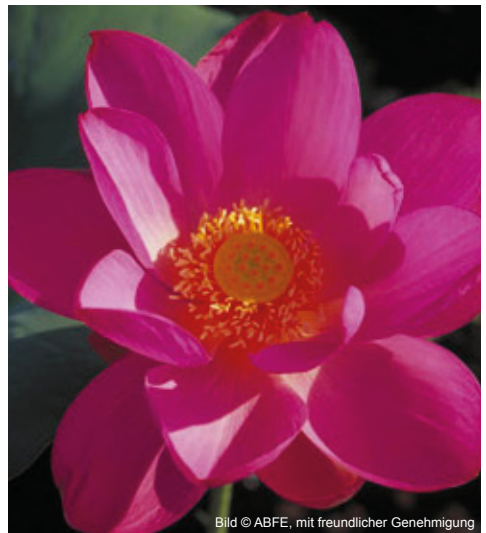


Bild © ABFE, mit freundlicher Genehmigung

blüten so kraftvolle Helferinnen, da sie erstens Krankheitsverläufe wesentlich erleichtern und zweitens die Ursache und das Wesen der Krankheit erkennen lassen. Das schärft den Blick für größere Zusammenhänge und wir können echte Veränderungen einleiten. Für welches System man sich auch entscheidet, die beste Blüte ist immer die, die man gerade in diesem Moment braucht, gleich, ob es eine Bachblüte, Buschblüte, eine heimische oder eine andere der vielen neuen Blütenessenzen ist. Sie alle haben ihre ganz besonderen Energie- und Heilmuster, die unsere Persönlichkeit stärken und uns dabei unterstützen wieder wir selbst zu sein und die Verantwortung für unser einmaliges Leben zu übernehmen.

Ob es die Signatur der Blüte oder die Ausführungen dazu sind, die Dich ansprechen, vertrau Deinem Gefühl. Deine Seele kennt den Weg. So erledigen sie zwar nicht alles für uns, aber sie sind uns friedvolle und seelen-verbundene Begleiterinnen, die helfen, die schönste Idee unseres Selbst behutsam und vertrauensvoll zu entfalten.

*„Harmonie ist die weigendste
Eigenschaft der Seele.“*

In meiner Facebook-Gruppe „Bachblüten, Australische Buschblüten & Blüten Weltweit“ ist jeder herzlich willkommen sich kostenlos über die Blüten zu informieren, Fragen zu stellen, Erfahrungen auszutauschen, Gleichgesinnte zu finden oder einfach nur mitzulesen.

Ricarda A. Vervoorst

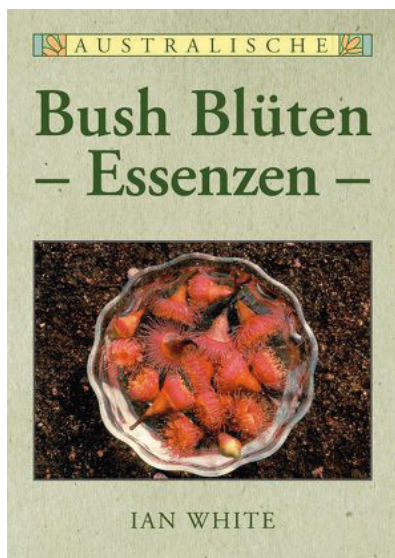
Blütenberaterin

Numerologin

Wegbegleiterin

www.bluetenessenzen-koeln.de

Bild © Atelier Ralf Bauer, Köln



Buchtipps

Australische Bush Blütenessenzen

Ian White

Sann Verlag

ISBN 978-3-9819-8080-6 // Preis: 27,90 €